

Pressemitteilung

Spektakulärer Schwergutumschlag für Krones im bayernhafen Regensburg

Riesige Biertanks made in Bavaria für Nigeria

Regensburg, 27.10.2011

Spektakulärer Schwergutumschlag im bayernhafen Regensburg – für den Getränkeabfüll- und Verpackungsanlagenhersteller Krones AG wurden Montagmorgen drei riesige Tanks in ein Binnenschiff verladen. Die jeweils 16,5 Meter langen und rund 15 Tonnen schweren Tanks sind zur Gärung und Lagerung von Bier im westafrikanischen Nigeria bestimmt. Die präzise Verladung der Megatanks ins Binnenschiff übernahmen zwei Hafenkranen am Westhafen-Nordkai im Twinverfahren, d.h. zwei Krane nehmen sich zusammen eines Umschlagguts an. Organisiert wurde der Schwergutumschlag von der im Hafen Regensburg ansässigen DTU Donau-Transport-und Umschlaggesellschaft mbH, einem Gemeinschaftsunternehmen von Kühne+Nagel Deutschland und der Main-Schiffahrts-Genossenschaft MSG.

Per Binnenschiff treten die Großtanks die Reise ins rund 1.200 Kilometer entfernte Antwerpen an. Circa eine Woche dauert die Schiffsreise bis zum belgischen Nordseehafen; von hier geht es dann weiter auf dem Seeweg nach Nigeria. Die für SABMiller bestimmten Tanks wurden von der Krones AG in Neutraubling gefertigt und auf dem Tieflader in den knapp 10 Kilometer entfernten Westhafen Regensburg gebracht. Die Krones AG bietet Technologien an rund um die Herstellung, Abfüllung und Verpackung von Getränken. Der Marktführer mit Hauptsitz in Neutraubling ist auch als Spezialist für die Ausrüstung von Brauereien weltweit tätig.

Der bayernhafen Regensburg, Teil der bayernhafen Gruppe, ist der umschlagstärkste öffentliche Binnenhafen für Schiffsgüter entlang der Donau. Der Hafen bietet mit seiner effizienten Infrastruktur ideale Voraussetzungen für den Umschlag von Großraum- und Schwergütern. Das Spektrum reicht von Baumaschinen und Windkraftanlagen bis hin zu Trafos und ganzen Fabrikanlagen. Lasten bis zu 80 Tonnen können mit den hafeneigenen Krananlagen umgeschlagen werden. Auf dem Schwergutverladeplatz ist der Einsatz eines externen 1.000-Tonnen-Autokrans möglich. Per Schiff, Bahn und LKW wurden im bayernhafen Regensburg im vergangenen Jahr knapp 7,4 Millionen Tonnen Güter umgeschlagen. Die rund 90 im Hafen angesiedelten Firmen bieten circa 2.000 Arbeitsplätze.

Zur bayernhafen Gruppe gehören die sechs Standorte Aschaffenburg, Bamberg, Nürnberg, Roth, Regensburg und Passau. Die Lage an wirtschaftsgeografisch bedeutenden Knotenpunkten kombiniert mit einer effizienten Verknüpfung der Verkehrswege Wasser, Schiene und Straße zeichnet die Standorte aus. In 2010 wurden insgesamt 28,961 Mio. Tonnen Güter umgeschlagen (davon 3,746 Mio. Tonnen per Schiff, 7,129 Mio. Tonnen per Bahn, 18,086 Mio. Tonnen per Lkw).

Die bayernhafen Gruppe ist ein aktiver Moderator für die Entwicklung von Logistiklösungen und Netzwerken. Sie agiert als Standortarchitekt, der unternehmens- und standortübergreifend Strategien entwickelt, in hochflexible Infrastruktur investiert und in enger Zusammenarbeit mit den Hafensiedlern neue Wertschöpfungspotenziale erschließt. Ziel ist es, die Position der Häfen als Logistikstandorte und Drehscheiben für den weltweiten Warenaustausch weiter zu stärken. Ein strategisches Flächenmanagement gewährleistet dabei einen Branchen-Mix aus Transport, Lagerung, Logistik, Dienstleistung und Produktion.

800 Hektar Gesamthafenfläche und rund 500 ansässige Unternehmen mit mehr als 12.000 Beschäftigten machen die bayernhafen Gruppe zudem zu einem der leistungsstärksten Logistik-Netzwerke in Europa und zu bedeutenden Wirtschaftsmotoren in Bayern. Die bayernhafen Gruppe selbst beschäftigt 210 Mitarbeiter. Betreiber der Standorte Aschaffenburg, Bamberg, Regensburg und Passau ist die Bayernhafen GmbH & Co. KG. Geschäftsführer ist Joachim Zimmermann. Die Standorte Nürnberg und Roth werden von der Hafen Nürnberg-Roth GmbH betrieben, an der die Bayernhafen GmbH & Co. KG mit 80 Prozent, die Stadt Nürnberg mit 19 Prozent und die Stadt Roth mit einem Prozent beteiligt sind.

Ansprechpartner/in:

bayernhafen Regensburg
Dagmar Mückl
Assistentin der Niederlassungsleitung
Linzer Straße 6
D-93055 Regensburg
Tel.: +49 (0) 941 / 7 95 97-11
Fax: +49 (0) 941 / 7 95 97-40
d.mueckl@bayernhafen.de

bayernhafen Gruppe
Bayernhafen GmbH & Co. KG
Karin Moro
Unternehmenskommunikation
Linzer Straße 6
D-93055 Regensburg
Tel.: +49 (0) 941 / 7 95 04-10
Fax: +49 (0) 941 / 7 95 04-20
Mobil: +49 (0) 172 / 2 53 56 18
k.moro@bayernhafen.de

Andreas J. Schneider
Kommunikation und PR
Preßburger Straße 85
D-81377 München
Tel.: +49 (0) 89 / 12 71 79 90
Fax: +49 (0) 89 / 12 71 79 91
Mobil: +49 (0)176 / 10 01 48 17
andreasj.schneider@wordinx.de